



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Oberkulm und die Region 01/2022



Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

erismann

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

OBERKULM
GEMEINDE

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Oberkulm

Neudorfstrasse 7
5727 Oberkulm
Telefon: 062 768 20 00
Telefax: 062 768 20 01
E-Mail: gemeinde@oberkulm.ch
Web: www.oberkulm.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30	14.00 – 16.45
Dienstag	08.30 – 11.30	14.00 – 16.45
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.30 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	08.30 – 11.30	geschlossen

Grüngutabfuhr

24. Januar

Papiersammlung

17. März

Häckseldienst

07. und 21. März

Gemeindeversammlung

Freitag, 10. Juni

Freitag, 25. November

Feiertage

Karfreitag, 15. April

Ostermontag, 18. April

FENSTER
TÜREN
INNENAUSBAU
MÖBEL
KÜCHEN

W. WÄLTI AG
Schreinerei

Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch

saalbau
reinach.ag
Kultur für alle

Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

argovia philharmonic
Neujahrskonzert
7. Januar | 20.00 Uhr

Mike Müller
Erbsache
14. Januar | 20.00 Uhr

Hazel Brugger
Kenn Sie diese Frau?
19. Januar | 20.00 Uhr

Pedro Lenz
Primitivo
23. Januar | 11.00 Uhr

Zutritt nur mit Covid Zertifikat und QR Code, Ausweiskontrolle.

2G - Maskenpflicht ab 12 Jahren,
auch während der Vorstellung
- Sitzpflicht für Konsumation

weitere Infos auf www.saalbau-reinach.ch

Mit freundlicher
Unterstützung von:

ews LocalPower Hotel & Restaurant
zum Schneggen

BEAUTY AND BODYCARE
Kosmetikstudio

NEU: Fadenlifting ohne Nadeln
Bodyforming
Microneedling
Hautanalyse und Beratung
Definitive Haarentfernung
Ästhetikbehandlungen
Gesichtsbehandlungen

10%
AUF MEINE NEUHEIT

Kosmetikstudio
beauty and bodycare
Hauptstrasse 46
5726 Unterkulm
076 831 73 66
beautyandbodycare.ch

Fadenlifting ohne Nadeln –
Zur Straffung Ihrer Konturen.

Gültig bis 28.02.2022, gegen Abgabe dieses Bons.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00,
dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte),
Fabienne Hunziker (fhu), Cornelia Suter (csu), Dirk C. Buchser (dcb). Reporter:
Peter Siegrist (psi), Elisabeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia
Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Nick Eisenegger
(Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2021: 21 698
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

Abopreise: CHF 50.-/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Ver-
vielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht
gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die
von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentli-
chung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei
von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

OAK klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-02508
www.oak-schwyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

**IMMOBILIEN-
FACHMANN.CH**

ADORA BESTATTUNGEN
Ihre Liebsten in guten Händen

Allg. Bestattungen & Naturbestattungen (Wald-Wasser-Diamant..)
by Gabriela Lorch

- einfühlsam
- würdevoll
- individuell
- familiär

• Dienstleistungen VOR, WÄHREND und NACH einem Trauerfall
• Angenehme und familiäre Aufbahrungs- & Abschiedsräume
• Schöne Ausstellung, Trauerartikel

Mit viel **Wärme & Herzlichkeit** stehen wir Ihnen zur Seite.

Oberkulm Hauptstr. 31 | Menziken Hauptstr. 34 | Gontenschwil Reinacherstr. 492 | www.ADORA-Bestattungen.ch

24h 062 312 3000
079 903 3000

HINTERMANN
GARTENGESTALTUNG

JETZT AKTUELL: WINTERSCHNITT

INDUSTRIESTRASSE 1315 | 5728 GONTENSCHWIL
TELEFON 062 517 47 00
INFO@IHR-GARTENGESTALTER.CH
WWW.IHR-GARTENGESTALTER.CH



Garage Graf AG

Hesch en kapotti Schiibe oder en Bläschade, gang zom Graf of Zetzbu, dä fleckt de Flade!

Dezue GRATIS en Autobahnvignette!



Garage Graf AG Zetzwil



CHECKBOX

Garage Graf AG
Brühlstrasse 328
5732 Zetzwil

Telefon 062 773 22 18
Telefax 062 773 27 50

www.garagegrafag.ch
info@garagegrafag.ch



Aus dem Gemeinderat



Liebe Oberkulmerinnen und Oberkulmer

Eigentlich wären diese Gedanken für den Neujahrsapéro in der Aula vorgesehen gewesen.

Leider beschäftigt uns nach wie vor die Covid-19-Pandemie und verunmöglicht das traditionelle Zusammenkommen zum Jahresbeginn. Ich hoffe aber, dass Sie während den Feiertagen ein wenig Ruhe und Stille geniessen konnten, um wieder Kraft für die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen zu tanken und gut ins neue Jahr gestartet sind. Der Beginn eines neuen Jahres ist immer mit Hoffnungen verbunden und kaum jemand kann sich dem Gefühl entziehen, wenn etwas Neues beginnt. Selbst wenn wir wissen, dass wir gerade in der heutigen Zeit nicht einfach auf «Neustart» schalten können. Und doch finde ich, dass wir uns das Gefühl des Neuanfangs bewahren sollten. Es verleiht uns Energie und gibt uns Mut, etwas Neues zu wagen oder die Dinge neu zu überdenken. Gerade die Corona-Krise hat viele von uns zum Umdenken animiert.

Der Zusammenhalt in der Familie und im Freundeskreis ist noch viel wichtiger geworden. Sich ins Abseits stellen und abwarten? Mit einer solchen Einstellung können und dürfen wir uns nicht zufrieden geben! Wir müssen uns selber immer wieder motivieren, selbst bei den Problemen, die uns seit rund zwei Jahren vermehrt beschäftigen, wie beispielsweise die Sorgen um den Erhalt der Arbeitsplätze, die Sicherung unserer Renten und

nicht zuletzt die stark eingeschränkten sozialen Kontakte. Es braucht Energie, sich mit negativem auseinanderzusetzen. Ich bin aber überzeugt, dass der Zeitpunkt für das Umdenken in vielen Bereichen der richtige Weg ist. Der Rückhalt in der Familie ist dabei einer der wichtigsten Eckpfeiler unserer Gesellschaft.

Hoffnung machen all jene, die sich in unserer Gemeinde einbringen. Gemeinsames Handeln, gemeinsam Ziele verfolgen und Ideen verwirklichen schafft nicht nur Zugehörigkeit, sondern gestaltet die Gemeindeentwicklung positiv und hilft, Oberkulm als lebenswerte und schöne Gemeinde weiterzuentwickeln. Die Bereitschaft, seine Ziele, seine Zeit und seine Kraft dieser Aufgabe zu widmen und dem Wohl der Allgemeinheit nützlich zu sein, kann nicht hoch genug geschätzt werden. Ich darf mich deshalb bei meiner Gemeinderatskollegin und meinen Gemeinderatskollegen für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken und möchte alle, die unsere Gemeinde unterstützen, in diesen grossen Dank einschliessen. Ganz besonders erwähnen möchte ich die Feuerwehr Mittleres Wynental, die beim Grosseinsatz nach Ostern eine sehr anspruchsvolle Aufgabe zu meistern hatte. Herzlichen Dank!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein gesundes, erfolgreiches und vor allem glückliches neues Jahr.

Roger Schmid
Gemeindevorsteher

Vereine

Damenturnverein

Turnstunden: Montag: 20.00 – 22.00 Uhr, Neudorfturnhalle. Mittwoch: 20.00 – 22.00 Uhr, Wynenturnhalle. Infos: Steiner Andrea, Than 1, 6032 Emmen, 078 762 74 81, andrea.st92@gmx.ch

Elternverein Kulm

03./10.11.21: Elki-Basteln, Zobrist Haus Unterkulm. **17.11.21:** Lebkuchen verzieren, Zobrist Haus Unterkulm. Infos: Elternverein Kulm, Steinenbergstrasse 21, 5726 Unterkulm, elternverein-kulm.ch

Fellnähgruppe Kulm

Infos: Hauri Elsbeth, Niederfeldweg 13, 5722 Gränichen, 062 842 03 26, elsbeth.hauri@zik5722.ch

Feuerwehrverein

Infos: Müller René, Beidelstrasse 3, Oberkulm, 079 283 75 33, info@fw-oberkulm.ch, fw-oberkulm.ch

Frauenkreis Kulm

Infos: Leuenberger Barbara, Libellenstrasse 592, 5732 Zetzwil, 079 478 47 68, b-dietschi@bluewin.ch

Frauenturnverein

Wir turnen am Montag, 20.00 – 21.15 Uhr in der Wynenturnhalle. Alle Frauen ab ca. 30+ sind bei uns herzlich willkommen. Ein unverbindliches Schnuppern ist jederzeit möglich. Infos: Doris Neuhaus, 079 432 75 78

Gemeinnütziger Frauenverein

Infos: Hunziker Margrit, Hauptstrasse 5, Oberkulm, 062 776 24 79, hunziker-margrit@bluewin.ch

Interessengemeinschaft Kochen

Freitag, 18.30 Uhr in der Kochschule Oberkulm. Infos: Casari Pietro, Hübelistrasse 1017, 5728 Gontenschwil, 062 773 28 28, 076 395 14 14, pices58@gmail.com

IG Oberkulm

Wir arbeiten innovativ und motiviert an der Zukunft von Oberkulm. Infos: 079 863 93 44, info@igoberkulm.ch

Judo Club Arashi Kulm

Infos: Sigrist Dominic, Im Stüdacker 8, 8902 Urdorf, 078 813 43 98, sigoo86@gmail.com, www.judo-kulm.ch

Jugendmusik Kulm

Infos: Hofmann Beat, Dyshofweg 7, Oberkulm, 079 551 95 32, jmkulm@bluewin.ch

Jugendriege Knaben

Training: Kleine Jugi (7 – 10 Jahre): Mittwoch, 18.15 – 19.30 Uhr. Grosse Jugi (11 – 16 Jahre): Freitag, 18.15 – 19.45 Uhr.

Jugendriege Mädchen

Training: Kleine Jugi (7 – 10 Jahre): Donnerstag, 18.30 – 19.45 Uhr in der Wynenturnhalle. Grosse Jugi (11 – 16 Jahre): Dienstag, 18.30 – 19.45 Uhr in der Wynenturnhalle.

Kirchenchor Kulm

Proben: Mittwoch, 20.10 – 21.50 Uhr in der Aula der Bezirksschule Unterkulm. Dirigentin: Christina Heuking, 056 426 44 90, christinaheuking@gmx.

net. Infos: Studiger Edmund, Präsident, Tüelenweg 1c, Oberkulm, 062 776 22 62

KITU-Turnen

Training: September – April, Mittwochnachmittag, 17.00 – 18.00 Uhr (ausgenommen Schulferien) in der Wynenturnhalle. Infos: Sarah Bislin, 079 572 80 19, s.bislin@gmx.ch

Kleintier- und Geflügelzüchterverein

Infos: Hofmann Ruedi, Oberkulmerstrasse 1147, 5728 Gontenschwil, 062 773 29 30, r.hofmann@hofmannmechanik.ch

Klöppeltreff Wynental

Der Klöppeltreff findet im Winterhalbjahr am Donnerstag, 19.30 – 22.00 Uhr statt: **13. – 27. Januar, 17. Februar – 7. April.** Interessierte erhalten Auskunft: Regula Schraner, 062 772 22 21, re.schraner@protonmail.com; Beatrix Brünggel-Bircher, 056 667 23 86, bbruenggel@gmail.com

Landfrauen Oberkulm

Infos: Luzia Zweiacker, Ob. Birchweg 6, Oberkulm, 062 776 08 28, 079 622 35 19

Männerriege

Männerturnen: Donnerstag, 20.15 Uhr in der Wynenturnhalle. Seniorenturnen: Donnerstag, 20.15 Uhr in der Neudorfturnhalle. Infos: Männerturnen: Mark Treure, Wühristrasse 22, 5712 Beinwil am See, 074 241 06 94, treuremark@bluewin.ch. Seniorenturnen: Daniel Müller, Unterfeldstrasse 11, Oberkulm, 076 390 37 00, mueller-bolliger@bluewin.ch, www.maennerriege-oberkulm.jimdosite.com

Modellflugverein Oberkulm

Spannende Aktivitäten rund um den RC Modellflug! Infos: Thomas Kuhn, Präsident, vorstand@mfvkulm.ch, www.mfvkulm.ch

MUKI-/VAKI-Turnen

Wir turnen von den Sommerferien bis zu den Frühlingsferien jeweils am Montag, 9.00 – 10.00 Uhr in der Neudorfturnhalle. Infos: Egli Sabine, Tüetentalstrasse 5, Oberkulm, 079 386 25 23, 062 776 01 40

Musikgesellschaft

Proben: Dienstag, 20.00 Uhr im Neudorfschulhaus. Infos: Hofmann Beat, Dyshofweg 7, Oberkulm, 062 776 42 15, mgo@bluewin.ch, www.mgoberkulm.ch

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Kreuzbündtenstrasse 8c, Oberkulm9. Jeden 1. und 3. Montag des Monats auf Voranmeldung, 13.30 – 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde, Montag – Freitag, 8.00 – 10.00 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Natur- und Vogelschutzverein

Die Semmlenhütte ist jeweils am 1. Sonntag des Monats von 11.00 – 16.00 Uhr geöffnet. Wir würden uns freuen, wenn Sie vorbeischauchen! Infos: Steiner Lilo, Gontenschwilerstrasse 18, Oberkulm, 062 776 54 47, lilosep@bluewin.ch, www.nvv-oberkulm.ch

Pfadfindergruppe Royal Rangers

Wir treffen uns jeden zweiten Samstag beim

Vereine – Fortsetzung

Schulhaus in Oberkulm. Alle Kinder von 5 – 15 Jahren sind eingeladen. Infos: Lucas Jordi, royal.rangers@fcg-oberkulm.ch, www.16.royalrangers.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm

Treffen: Biber (4 – 6 Jahre): ca. jeden 2. Samstag, 14.00 – 16.00 Uhr. Wölfe (7 – 10 Jahre): Samstag, ca. 14.00 – 17.00 Uhr. Pfadis (11 – 14 Jahre): Samstag, ca. 14.00 – 17.00 Uhr. Infos: Brunner Janine, Rotkornstrasse 17, Oberkulm, 079 313 72 29, 062 776 01 65, zamba@rymenzburger.ch, www.rymenzburger.ch

Rock'n'Roll Club Teddybären

Training jeweils am Sonntag- und Donnerstagabend. Neben Rock'n'Roll-Akrobatik wird in unserem Club auch Jive getanzt. Neue Mitglieder «mit Taktgefühl» sind bei uns immer sehr willkommen. Infos: Berner Alexandra, Knubelstrasse 40, 5726 Unterkulm, 079 268 48 07, info@rrcteddybaeren.ch, www.rrcteddybaeren.ch

Samariterverein Kulm

Infos: Marco Brumann, Bienstelstrasse 13, 5722 Gränichen, 079 902 13 09, marco@brumanns.com

Schützenverein

Infos: Speck Peter, Hauptstrasse 22, Oberkulm, 062 776 36 84, 079 222 57 71, peter.speck@garagefaes.ch, www.sv-oberkulm.ch

Seniorenturnen

Training für Frauen jeweils mittwochs, 14.00 – 15.00 Uhr in der Neudorfturnhalle. Infos: Walti Marianne, Losistrasse 4, Oberkulm, 062 776 26 18,

walti.marianne@bluewin.ch

TCS Untersektion Kulm

Infos: Nöthiger Hans, Brühlstrasse 5, Oberkulm, uskulum@tcs-aargau.ch, www.tcs-aargau.ch

Trachtengruppe

Mittwoch, abwechselnd Volkstanz, 20.15 – 22.00 Uhr. Infos: Hunziker Ruth, Unterfeldstrasse 3, Oberkulm, 062 776 27 40, ruth.hunziker.ag@icloud.com

Turnverein

Training jeweils dienstags und freitags, 20.00 – 21.45 Uhr in der Wynenturnhalle. Infos: christian-hub89@bluewin.ch, www.tv-oberkulm.ch

Unihockey-Club Tigersharks Kulm

Training jeweils mittwochs, 20.00 – 22.00 Uhr Neudorfturnhalle. Infos: Amstutz Matthias, 079 777 79 03, uhc.tigersharks93@gmail.com, www.tigersharks.ch

Verein Pro Jugend Mittleres Wynental

Hauptstrasse 32, Unterkulm. Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos: info@jugendarbeit-mittlereswynental.ch, www.jugendarbeit-mittlereswynental.ch

Verein Unblack – christliches Metalnetzwerk

Infos: Sutter Mirjam, Breitenbühlweg 12a, Oberkulm, office@unblack.ch, www.unblack.ch

Verein «Verwenden statt Verschenden»

Damit frische Lebensmittel nicht weggeworfen

werden: Jeden Freitag Lebensmittelausgabe von 14.30 bis 16.00 Uhr in der Alterssiedlung Kreuzbündtenstrasse 8, Oberkulm, Haus c. Karten können Sie bei Ihrer Wohngemeinde beantragen oder sich an uns wenden. Infos: Rosmarie Hochuli, Tel. 062 776 53 40, info@verwenden-verschenden.ch

Volley für Jedermann

Taining Oktober – April: Montag, 18.45 – 19.45 Uhr in der Neudorfturnhalle Fitness + Spiele. Mai – Oktober: Montag, 18.45 – 19.45 Uhr in der Neu-

dorfturnhalle Volleyball. Infos: Kalai Verena, Glas-erweg 4, 5745 Safenwil, 062 776 33 79

Wynentaler Chor Allegro

Proben, Mittwoch, 19.45 – 21.30 Uhr im Gemein-esaal Leimbach. Wir freuen uns über jede neue Sängerin und jeden neuen Sänger. Kommen Sie doch unverbindlich in eine Probe. Infos: Anja Di Grassi-Gyger, Berggasse 19, 5742 Kölliken, 062 723 00 80

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde

Die aktuellen Zeiten der Gottesdienste in der Aula Oberkulm und den Kirchen Unterkulm und Teufenthal finden Sie unter www.ref-kulm.ch

Katholische Kirchgemeinde

Gottesdienst in der Kirche Bruder Klaus jeweils Sonntag, 10 Uhr. Rosenkranzgebet: Dienstag, 8.45 Uhr, Messe: Dienstag, 9.15 Uhr. www.kath-kulm.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Heilsarmee Aargau Süd: Gottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr an der Wiesenstrasse 8 in Reinach. Infos zu unseren vielfältigen Angeboten finden sie unter www.aargausued.heilsarmee.ch.

Freie Christengemeinde Oberkulm, Bettlerweg 4, 5727 Oberkulm. Jeden Sonntag Gottesdienst um 10.00 Uhr mit parallelem Kindergottesdienst und Kinderhort. www.fcg-oberkulm.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**



Über den Wolken ...
... dürfen wir nicht fliegen. Aber vielleicht für Sie?

Wir fotografieren und/oder filmen aus der Luft:

Ihr Immobilienangebot, Ihre Firma, Ihr Haus/Ihre Liegenschaft, Ihr Dorf und vieles mehr ... Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Entsorgung

Sammelstelle Werkhof

Unterfeldstrasse 3, 5727 Oberkulm, 062 776 31 79, 079 321 70 63, forstamt.oberkulm@bluewin.ch

Öffnungszeiten:

Mo. - Di.: 08.00 bis 12.00 / 13.00 bis 17.00 Uhr

Do. - Fr.: 08.00 - 12.00 / 14.00 - 17.00 Uhr

Mi.: 08.00 bis 12.00 / 13.00 bis 18.00 Uhr

Sa.: 09.30 - 11.30 Uhr

Altkleider, Textilien

Können beim Kleidercontainer vom Samariterverein oder bei der Sammelstelle Werkhof entsorgt werden.

Altpapier

Das Papier (ohne Karton und Plastik) ist in Bündeln zu verschnüren. In Schachteln oder Papiertaschen abgefülltes Altpapier wird nicht mitgenommen. Nebst den ordentlichen Papiersammlungen steht zur Entsorgung von Altpapier ein Container beim Werkhof zur Verfügung. **Sammlungen: 17. März, 16. Juni, 15. September, 15. Dezember.**

Baubabfälle

Aushub- und Abbruchmaterial, Holz, Papier, Karton, Kunststoffe usw. sind zu trennen. Unverschmutztes Aushub- und Abbruchmaterial sowie alle übrigen Baumaterialien sind beispielsweise der Firma Bertschi Mulden + Container Transporte AG, Reinach, Tel. 062 771 33 66, gegen Kostenfolge zur vorschriftsgemässen Entsorgung zu übergeben. Einen zusätzlichen Service bietet auch das Regionale Recycling-Paradies Reinach.

Elektrische und elektronische Geräte

Haushaltgeräte, Elektronikabfall, Elektrogeräte, Kühlschränke etc. kostenlos an die Verkaufsstellen

zurückgegeben oder bei der Sammelstelle Werkhof entsorgt werden.

Grünabfuhr / Äste und Sträucher

Das Grüngut wird nur in offiziell zugelassenen Grüngutcontainern (140, 240, 360 oder 770 Liter) mit einer Einzel- oder Jahresvignette gekennzeichnet an der üblichen Haushaltkehrichtabfuhrroute abgeführt. Äste und Sträucher sind zu bündeln (Länge max. 1.50 m, Durchmesser max. 50 cm, Gewicht max. 50 kg, keine Drähte oder Plastikschnüre verwenden). Abfuhrdaten: **24. Januar, 14./28. Februar, 14./28. März, 11./25. April, 09./23. Mai, 08./20. Juni, 04./18. Juli, 02./15./29. August, 12./26. September, 10./24. Oktober, 07./21. November, 12. Dezember.** Grüngutvignetten erhalten Sie bei der Abteilung Finanzen Oberkulm und im Volg Oberkulm.

Preise Grüngutvignetten (inkl. MwSt.):*

Einzelvignette

Container 140l	CHF	7.00
Container 240l	CHF	11.00
Container 360l	CHF	17.00
Container 770l	CHF	35.00

Jahresvignette

Container 140l	CHF	96.00
----------------	-----	-------

Container 240l	CHF	164.00
Container 360l	CHF	246.00
Container 770l	CHF	525.00

Häckseldienst

Telefonische Voranmeldung unter 062 768 20 00. Der Häckseldienst kann maximal während 10 Minuten gratis in Anspruch genommen werden. Die zusätzliche Zeit wird in Rechnung gestellt. Das Häckselgut bleibt grundsätzlich bei den Gartenbesitzern! In Ausnahmefällen wird es mitgenommen. **Termine: 07./21. März, 4. April, 17/31. Oktober, 14. November.**

Kehricht

Abfuhr jeden Montag ab 07.00 Uhr; nach Feiertagen jeweils am Dienstag. Bereitstellung frühestens am Abfuhrtag mit einer gültigen Kehrichtmarke. Haushaltkehrichtmarken sind erhältlich bei: Abteilung Finanzen Oberkulm, Volg, Bäckerei Speck, Voi Unterkulm. Sperrgutmarken und Containerplomben erhalten Sie bei der Abteilung Finanzen Oberkulm.

Preise Gebührenmarken (inkl. MwSt.):*

Kehrichtsack 17l	CHF	6.00 per 10 Stk.
Kehrichtsack 35l	CHF	12.50 per 10 Stk.

Kehrichtsack 60l	CHF	21.00 per 10 Stk.
Kehrichtsack 110l	CHF	37.00 per 10 Stk.
Behältnisse (rot)	CHF	2.10 per Stk.
Kleinsperrgutstücke (gelb)	CHF	3.80 per Stk.
Plombe Container 800l	CHF	27.00 per Stk.

Kehrichtpauschale (exkl. MWST)*

Mehrpersonenhaushalt	CHF	75.40
Eiersonenhaushalt	CHF	37.70

Rückgabe an Verkaufsstellen

Autopneus, Autobatterien, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Verpackungsmaterialien usw.

Sonderabfälle

Sonderabfälle aus dem Haushalt (Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Fotochemikalien, Farben, Emulsionen, Chemikalien wie Herbizide, Fungizide oder Insektizide, Quecksilberthermometer, Altmedikamente usw.) können bei den Verkaufsgeschäften, Drogerien und Apotheken zurückgegeben werden. Grössere Mengen an Sonderabfällen aus Haushaltungen (beispielsweise aus Wohnungs- oder Hausräumungen) sind bei bewilligten Entsorgungsunternehmen gegen Bezahlung abzugeben.

* Preisanpassungen vorbehalten



P. Blaser
Bedachungen und Fassaden **AG**

5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich

www.blaser-bedachungen.ch

GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDIFICIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

TOP-HYGIENISCH UND TOP-AKTUELL IM JAHR 2022



www.coiffure-peter.ch | 062 776 11 76



HEIZUNG · SANITÄR · REPARATUREN

Obersteg 2, 5727 Oberkulm
Tel. 062 776 33 68 Fax 062 776 39 13

abbuehl-schmid@vtxfree.ch

Unsere Stärken:

- ▶ Bad- und Heizungs-Sanierungen
- ▶ Prompter Reparatur-Service
- ▶ Wassererwärmer-Entkalkungen
- ▶ Heizkessel-Auswechslungen



Internorm
Fenster – Haustüren

FENSTER CENTER

Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

DIE GRÖSSTE FENSTER-
VIELFALT DER SCHWEIZ!



Wenn alles anders kommt...
Sorgen Sie vor.

Dzenita Buljina, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobilier.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde
mobilier.ch/reinach

die Mobiliar

1204769

Rückblick auf die 60Plus-Weihnachtsfeiern

In den Gemeinden Oberkulm, Unterkulm und Teufenthal fanden am 8. und 9. Dezember die Weihnachtsfeiern für Seniorinnen und Senioren statt. Dieses Jahr ohne die Mitwirkung der Schülerinnen und Schüler, da die prekäre Corona-Situation leider einen Strich durch die Rechnung machte. Trotzdem wurden die Anlässe in den drei Gemeinden gut besucht und es wurden abwechslungsreiche Programme dargeboten. Ferien- und Reisebilder weckten Erinnerungen und in Unterkulm haben die aufgestellten Schulkinder mit der Lehrerschaft ein kurzweiliges Video zusammengestellt. Der fröhliche Gesang zauberte bei so manchem Anwesenden ein Schmunzeln ins Gesicht. Herzlichen Dank der Schüler- und Lehrerschaft für diesen Beitrag.



Gottesdienste

Samstag, 8. Januar, 19 Uhr, Kirche Unterkulm,
Liturgische Abendfeier, Pfrn. Esther Worbs,
Mitwirkung Hans-Dieter Lüscher

Sonntag, 9. Januar, 9.30 Uhr, Aula Oberkulm,
Gottesdienst mit Pfrn. Esther Worbs

Sonntag, 16. Januar, 10 Uhr, Kirche Teufenthal,
Abendmahl-Gottesdienst mit der 4. Klasse
Pfrn. Christine Friderich und Sozialdiakonin
Tabea Haldimann

Sonntag, 23. Januar, 9.30 Uhr, Kirche Unterkulm,
Gottesdienst mit Pfrn. Christine Friderich,
Mitwirkung Kirchenchor

Sonntag, 30. Januar, 9.30 Uhr, Aula Oberkulm,
Gottesdienst mit Pfrn. Esther Worbs

Veranstaltungen

Frauenzmenge, Donnerstag, 6. Januar, 9 Uhr,
Kirche Teufenthal, mit Pfrn. Esther Worbs,
mit Zertifikat 2G

60Plus Nachmittage –

«Land unter» mit Marlis und Godi Weiler

Donnerstag, 6. Januar, 14 Uhr, Pavillon Unterkulm
Freitag, 7. Januar, 14 Uhr, Aula Oberkulm

Donnerstag, 13. Januar, 14 Uhr, Kirche Teufenthal
jeweils mit Zertifikat 2G

S Kafi i de Chile, Montag, 10. und Montag,
24. Januar, 14 Uhr, Kirche Teufenthal
mit Zertifikat 2G

**zäme-wachse für Vorschulkinder und ihre
Begleitpersonen**, Dienstag, 11. Januar, 9 Uhr,
draussen neben dem Pavillon Unterkulm, mit
Pfrn. Christine Friderich und Team

Lesegruppe zur Bibel, Mittwoch, 12. Januar und
Mittwoch, 26. Januar, 9 Uhr, Pavillon Unterkulm,
mit Pfrn. Christine Friderich, mit Zertifikat 2G

Fackelspaziergang für Jung und Alt, Freitag,
14. Januar, 18 Uhr, Treffpunkt Kirche Teufenthal,
Sozialdiakonin Tabea Haldimann

Ökumenische Männergruppe, Januar-Anlass
abgesagt

Meditation und Gespräch, Dienstag, 25. Januar,
19.30 Uhr, Kirche Teufenthal mit Pfrn. Esther
Worbs, mit Zertifikat 2G

Der Atem des Lebens, Sonntag, 30. Januar, 14.30
Uhr, Kirche Teufenthal mit Pfrn. Esther Worbs und
Susanne A. Birke

Kontakt

Reformierte Kirche Kulm

Sekretariat, Dorfstrasse 28, 5723 Teufenthal,
062 776 34 64, sekretariat@ref-kulm.ch

www.ref-kulm.ch

Mithilfe beim Erkennen und Bekämpfen der Asiatischen Hornisse

Der Kanton richtet sich mit dieser Mitteilung an Imker, Forstbetriebe, Jäger, Natur- und Vogelschutzvereine, Landwirte und die Feuerwehren (mit entsprechenden Ausbildungen) sowie an alle Personen, die einen Beitrag zur Bekämpfung der Asiatischen Hornissen (*Vespa velutina*) und somit zum Schutz der Honigbienen und anderer Insekten leisten wollen. Auch zeigt er darin das Vorgehen bei einem positiven Fund der Asiatischen Hornisse auf.



Vornest im Frühling.

(Foto: hornissenschutz.ch)



Gut sichtbares Nest in Baumkrone.

(Foto: Père Igor, wikipedia)

Erste Einschleppung in Europa im Jahr 2005

(Eing.) – Die Asiatische Hornisse verbreitet sich seit 2005 invasiv über Südfrankreich in die angrenzenden Nachbarländer. Im Jahr 2017 wurden im Kanton Jura die ersten Exemplare der Asiatischen Hornisse gesichtet. Bis ins Jahr 2021 kam es zu mehreren Funden in der Schweiz. Es ist davon auszugehen, dass sich die Asiatischen Hornisse in Europa und auch der Nordwestschweiz weiter ausbreiten wird.

Honig- und Wildbienen in Gefahr

Bienen gehören zur bevorzugten Beute der Asiatischen Hornisse. Durch ihr Auftreten kann es zur Schwächung oder sogar zum Ausfall von Bienenvölkern kommen. Von der Asiatischen Hornisse geht für den Menschen keine höhere Gefahr aus als von einheimischen Hornissen oder Wespen.

Aufruf zur Meldung verdächtiger Nester und Insekten

Um die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse zu verhindern, ist eine möglichst frühe Erkennung einer Ansiedlung wichtig. Dabei sind die Behörden auf Meldungen von Personen angewiesen, die sich viel im offenen Gelände und im Wald aufhalten. Im «Informationsblatt zur Wespen-Identifizierung» sind die zur Identifikation notwendigen Informationen enthalten. In den Wintermonaten sind die Nester dank der laublosen Baumkronen gut erkennbar. Im Frühling bauen die Königinnen kleine Vornester an einer geschützten Stelle in Bodennähe.

Nestsuche und Nestentfernung

Beim Nachweis der Asiatischen Hornisse leitet die zuständige Fachstelle des Kantons die Nestsuche

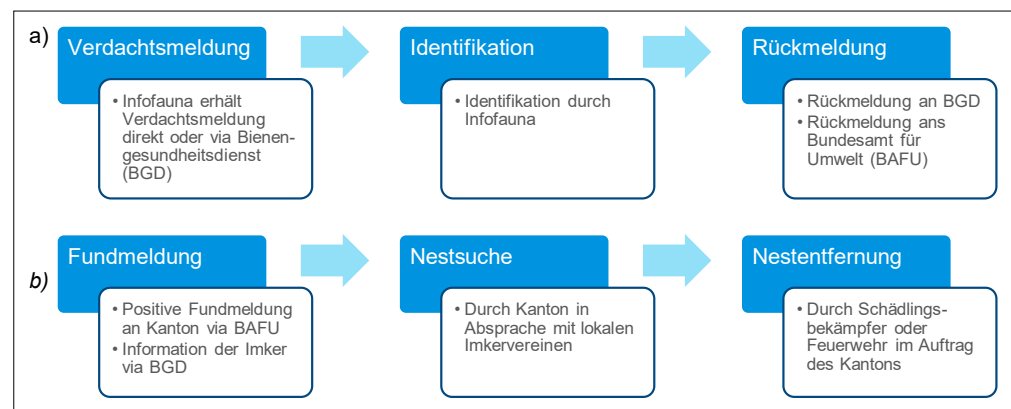
Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*).Einheimische Hornisse (*Vespa crabro*).

Fotos: wikipedia

in die Wege. Das Auffinden der Nester ist schwierig und oft nur durch direkte Beobachtung von Hornissen am Bienenstock möglich (Beobachtung der Abflugrichtung). Daher werden für das Auffinden von Nestern, wenn möglich, lokale Imkerinnen und Imker um Unterstützung gebeten.

Für die Nestentfernung wird der Kanton, je nach Lage des Nestes, mit spezialisierten Schädlingsbe-

kämpfungsfirmen und/oder den zuständigen Feuerwehren zusammenarbeiten. Eine Bekämpfung der Asiatischen Hornisse darf nur in Absprache mit der zuständigen Behörde erfolgen. Eine versehentliche Bekämpfung der einheimischen Hornisse (*vespa crabro*) soll vermieden werden. Für den Einsatz von Insektiziden ist zudem eine Fachbewilligung notwendig.



a) Vorgehen bei einer Verdachtsmeldung.

b) Vorgehen im Kanton Aargau bei einem Nachweis der Asiatischen Hornisse.

Melden Sie verdächtige Nester und Insekten (Bild und Koordinaten) an:
Infofauna (Nationales Daten- und Informationszentrum für die Fauna)

secretariat.cscf@unine.ch



«Verwenden statt Verschwenden» bescherte Weihnachten der besonderen Art

Am 25. Dezember durften sich die Seniorinnen und Senioren der Alterssiedlung Sonnenpark Oberkulm, der Region mittleres Wynental sowie alle Bezugsberechtigten bei Rosmarie Hochulis Projekt «Verwenden statt Verschwenden» mit tadellosen Lebensmitteln eindecken. Diesen speziellen Ausgabetermin offerierte die Gründerin zusammen mit Tochter Larissa und mit Adriano Stutz als Weihnachtsgeschenk zum 6-Jahre-Jubiläum. Ältere Personen aus der Region, aber auch jüngere Personen mit knappem Budget, können das Angebot nutzen und helfen, Lebensmittel zu retten.

(pte) – «Ech be sehr froh, dass ech da sii darf, ohni die Sache müesst ech fast am Hungertuech nage». Dankbare und ehrliche Worte hört das Team von «Verwenden statt Verschwenden» oft. Vor sechs Jahren haben Rosmarie und Larissa Hochuli und Adriano Stutz zum ersten Mal am 25. Dezember Lebensmittel verteilt, die vom Coop Lenzburg zur Verfügung gestellt wurden. Vom eigenen Hausplatz wechselte man in der Folge ins Unterkulmer Kirchgemeindehaus und vor einem Jahr in den Raum der Alterssiedlung in Oberkulm. Das ganze, heute aus über 20 Personen bestehende Team, setzt sich dafür ein, dass tadellose Lebensmittel der Grossverteiler und Backwaren nicht vernichtet werden müssen, sondern zu symbolischen Preisen an Personen mit knappem Budget oder Seniorinnen und Senioren der Region abgegeben werden können. Die Einnahmen decken gerade die laufenden Spesen und die Miete. Jeden Freitag ist die Abgabestel-

le von «Verwenden statt Verschwenden» geöffnet. In der Schweiz werden laut foodwaste.ch jährlich rund 2,8 Millionen Tonnen Lebensmittel vernichtet, Tendenz steigend. Die Gründe dafür findet Rosmarie Hochuli unter anderem im Kundenverhalten, das immer völlig makellose Lebensmittel bis Ladenschluss erwartet oder durch Logistikverzögerungen. Von «Verwenden statt Verschwenden» werden die Lebensmittel abgeholt und an Bezugsberechtigte sowie an Seniorinnen und Senioren abgegeben. «Wir begrüßen sehr gerne auch Gönner, die einen minimal höheren Beitrag als die Bezugsberechtigten der Gemeinden bezahlen und in dieser Form unsere Mission, tadellose Lebensmittel zu retten, unterstützen», erklärt die Initiatorin. Gerade in der Corona-Zeit ist «Verwenden statt Verschwenden» zu einem Begegnungsort geworden, an dem die sozialen Kontakte gepflegt werden. www.verwenden-verschwenden.ch



Die Abbühl + Schmid GmbH wird zur Wyntech AG: ein neuer Name mit den gewohnten Leistungen

Auf den 1. Januar wird die Oberkulmer Abbühl + Schmid GmbH zur Wyntech AG. Martin Abbühl wird sein Pensum auf 50 Prozent reduzieren. Markus Kuster übernimmt die Firmenanteile von Martin Abbühl und ergänzt das eingespielte Team mit einem Pensum von 100 Prozent. Die Kundinnen und Kunden profitieren unverändert von den Dienstleistungen rund um die Wasserversorgung, der Gebäudetechnik sowie vom fachkundigen Reparaturservice.

(pte) – Mit der fließenden Nachfolgeregelung von Martin Abbühl zu Markus Kuster hat das kleine, regionale Team die optimale Lösung gefunden. «Das Know-how von Martin Abbühl bleibt erhalten», freut sich Markus Kuster. Die Firmenbezeichnung Wyntech AG wurde bewusst ohne die Namen der Inhaber gewählt, um bei kommenden Nachfolgeregelungen den Auftritt nach aussen nicht erneut wechseln zu müssen. Nur marginal wurde das Logo angepasst, um die Wiedererkennung zu bewahren. Matthias Schmid und Markus Kuster werden die Ansprechpersonen der Wyntech AG sein, während Martin Abbühl, Dzevljan Sulejmani und Timo Vogt das Team vervollständigen. Markus Kuster hat die Erstausbildung zum Sanitärfachmann

absolviert und in den vergangenen Jahren in anderen Bereichen der Wasser- und Gasversorgung gearbeitet. Bereits im Jahr 2003 hat er die Brunnenmeisterschule absolviert und ist mit diesen Qualifikationen der ideale Nachfolger von Martin Abbühl, der seit 1986 als Brunnenmeister für die Oberkulmer Wasserversorgung verantwortlich ist. «Matthias Schmid kenne ich schon lange, wir haben unsere Ausbildung im gleichen Betrieb erhalten», zeigt sich Markus Kuster erfreut, dass sich die Wege wieder gekreuzt haben. «Ich möchte die Wyntech AG in der Region bekannter machen und freue mich, Kontakte knüpfen zu dürfen», schaut Markus Kuster motiviert in die Zukunft.



Kreative Adventsfenster im ganzen Dorf

Neben dem Laternenweg waren die Adventsfenster der zweite weihnachtliche Beitrag der IG Oberkulm. Wie bei einem Adventskalender gab es jeden Tag ein neues Fenster zu sehen und bei einem Rundgang durchs Dorf konnte man sich gut auf die besinnliche Weihnachtszeit einstellen.

(pte) – Bei der Spielgruppe Zaubergarten wurde das erste Adventsfenster am 1. Dezember beleuchtet. Weitere folgten täglich im ganzen Dorf und am 4. Dezember veranstalteten die turnenden Vereine aus Oberkulm auf dem Schulhausareal gar einen Adventsanlass mit Jugivorführung. Die meisten Familien, die ein Fenster vorbereitet hatten, richteten von 17 bis 18 Uhr auch einen Apéro aus. Ganz unterschiedlich zeigten sich die Adventsfenster in ihrer Ausführung. Neben den klassisch von hinten beleuchteten, farbigen Arbeiten gab es ganze Krippen, weihnachtlich angepasste Gärten oder Winterlandschaften. Der IG Oberkulm ist es gelungen, etwas Weihnachtsstimmung ins mittlere Wynental zu bringen.



Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Der vermisste Weihnachtsgast» Louise Penny, Kampa 2021

Klappentext:

Weihnachten steht vor der Tür und in Québec bedeutet das funkelnde Lichter und verschneite Landschaften. Seit Chief Inspector Armand Gamache's Rivale Sylvain Francoeur bei der Mordkommission der Sûreté du Québec ordentlich ausgemistet hat, arbeiten dort nur noch Taugenichtse und Faulenzer. Auch mit seinem Stellvertreter und Vertrauten Jean-Guy hat Gamache seit Monaten kein Wort gesprochen. Eine Nachricht von Myrna Landers, der Besitzerin der Buchhandlung in Three Pines, bietet Gamache den idealen Vorwand, Montréal eine Weile zu entfliehen. Myrna macht sich Sorgen um eine alte Freundin, die nicht zum Weihnachtsfest gekommen ist. Als Gamache in Three Pines die Ermittlungen aufnimmt, spitzt sich in Montréal die Lage zu. Francoeur bastelt an einem von langer Hand geschmiedeten Plan, der Gamache zum Rücktritt zwingen soll.

Tipp von Monika Egli:

Der Kriminalroman ist sehr spannend und in einer schönen Sprache geschrieben. Es gibt viele unerwartete Wendungen und die Figuren werden liebenswert umschrieben. Die Handlung in der wundervollen winterlichen Landschaft Kanadas weckt das Fernweh und die Neugier nach «noch mehr» Büchern von Louise Penny.

«Von hier bis zum Anfang» Chris Whitaker, Piper 2021



Klappentext:

Dreissig Jahre sass Vincent King im Gefängnis, nachdem er im Alter von fünfzehn Jahren den Mord an Sissy Radley begangen haben soll. Nun kehrt er zurück nach Cape Haven, seinem Heimatort, in dem er nun ein Fremder ist. Nur der Polizist Walk, sein Freund aus alten Tagen, glaubt an ihn. Star Radley, die Schwester der Ermordeten und ihre Tochter Duchess begegnen ihm mit Hass. Vincent sucht nach Erlösung, doch sein Auftauchen setzt eine Kette von Ereignissen in Gang, die tragische Folgen für alle hat.

Tipp von Priska Schweizer:

Die Handlungsstränge in diesem Roman sind einerseits die Ermittlungen des Polizisten Walker und andererseits das Leben von Duchess und Robin. Die Familientragödie, sowie auch Kriminalfall, ist oft schmerzlich zu lesen und erschütterte mich zutiefst.

Das Buch spielt überwiegend in Kalifornien und Montana und verleiht ihm ein Westernfeeling. Eine fesselnde Geschichte über Schuld, Sühne und Vergebung.

So oder so ist im Winter oft Geduld gefragt!

Der Lenker als Gucklochfahrer dieses Fahrzeuges mit einer freige kratzten Frontscheibenfläche von nur ca. 20x25cm wurde bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht. Er muss mit einer hohen Busse und dem Entzug seines Führerausweises rechnen.



Wer nur Sichtlöcher aus der vereisten Scheibe kratzt, handelt fahrlässig und gefährdet nicht nur sich selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer. Kommt es zu einem Unfall, kann die Versicherung die Leistungen kürzen oder auf den Unfallverursacher zurückgreifen.

Sind die Fahrzeugscheiben vereist, müssen die Frontscheibe und die vorderen Seitenscheiben freige kratzt werden. Zudem müssen für den Blick nach hinten auch der Rückspiegel sowie die Aussenspiegel enteist werden. Vom Warmlaufenlassen des Motors während des Enteisens ist abzu sehen, denn dies ist gemäss Strassenverkehrsrecht verboten.

Im Weiteren müssen Front- und Rücklichter, Blinker und Kontrollschilder, Fahrzeugdach und Motorhaube von Schnee und Eis befreit werden. Herunterfallende Schnee- oder Eisstücke während der Fahrt können andere Verkehrsteilnehmer er-

schrecken, behindern oder zu gefährlichen Fahrmanövern zwingen.

Deshalb bitten wir Sie, besonders jetzt in der Winterzeit genügend Zeit für ein verkehrssicheres Fahrzeug einzuplanen. Eine Viertelstunde früher aufzustehen erspart Stress und Hektik. Handeln Sie richtig und verantwortungsvoll, bevor der Unfall passiert. Nachher ist es zu spät. Bei einer Verkehrskontrolle am frühen Morgen mit sauberen Scheiben und Beleuchtungen können Sie schnell wieder weiterfahren. Eine allfällige Anzeige an die Staatsanwaltschaft wegen vereister oder stark beschlagener Scheiben ist dann mit Umtrieben, grossem Zeitverlust und Nervenstress verbunden.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt mit Weitblick. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihre Regionalpolizei

Persönliche Daten im Auto löschen

Denken Sie bei der Rückgabe oder beim Verkauf eines Autos daran, Ihre persönlichen Daten zu löschen: Unsere Empfehlungen.

Alles muss raus, egal ob Leasing, Sharing, ob das Auto abonniert, gemietet wurde oder ob es (privat) verkauft wird. Spätestens beim Entfernen des USB-Kabels sollte man auch an unsichtbare Wertsachen wie persönliche Daten denken.

Beim Koppeln des Smartphones werden Kontakte und Adresseinträge oft ins Auto übertragen. Navigationssysteme speichern eine Liste von zuletzt gesuchten Zielen, was dem nächsten Fahrer Einblicke ins Leben des vorherigen geben kann. Falls das Auto ab Werk über eine eingebaute App zum Musik-Streaming verfügt, (z.B. Spotify), müssen diese Zugangsdaten ebenfalls gelöscht werden, damit der nachfolgende Fahrer den Dienst nicht auf Kosten des Vorgängers nutzen kann.

Im einfachsten Fall bedarf es vier Bedienschritte, um die Adressbuch-Einträge vom Smartphone im Auto zu löschen, und die Löschfunktion ist intuitiv unter «Telefon» auffindbar. Wird ein anderes Handy gekoppelt, sind Daten eines Vorbenutzers in der Regel nicht ohne weiteres aufrufbar, sondern es bedarf ein gewisses Mass an Insider-Wissen.

TCS und ADAC haben elf verschiedene Modelle untersucht und die Ergebnisse anhand einer Umfrage bei Autoherstellern, Vermietern und Carsharing-Unternehmen validiert.

So schützen Sie Ihre persönlichen Daten, bevor Sie ein Auto verkaufen oder zurückgeben:

- Löschen Sie verbundene Geräte und Profile im Infotainment-System und der Smartphone-App vor Verkauf/Rückgabe des Autos.
- Löschen Sie auch die eingegebenen Ziele und Favoriten im Navigationssystem und sonstige persönliche Einstellungen vor der Rückgabe oder dem Verkauf eines Autos.
- Weisen Sie beim Kauf einer Occasion den Verkäufer auf die Rücksetzung des Infotainment Systems und Abmeldung der Nutzerkonten hin.
- Wenn die telefonische Erreichbarkeit etwa per Headset ausreichend ist, kann die Datenübermittlung vom Smartphone zum Auto bei der Koppelung abgelehnt werden.
- Wenn das Musik-Streaming eine Anmeldung im Fahrzeug mit Eingabe von Zugangsdaten erfordert, sollten diese vor Fahrzeugrückgabe wieder entfernt werden. Wird lediglich das Smartphone-Display im Auto gespiegelt, entfällt dies.

Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbebeweg 1, 5242 Birr, www.tcs-aargau.ch



BROCKENSTUBE CHROSIHUS BEINWIL AM SEE



Durchstöbern Sie die Regale und geniessen Sie die gemütliche Atmosphäre im Chrosihus.

No guet zom bruuche, wertvoll, alt – mach ede Brocki z'Böju halt

Fr. 14. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 08. Juli	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 29. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 30. Juli	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 11. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 12. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 26. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 27. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 11. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 09. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 26. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 24. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 08. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 14. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 30. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 29. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 13. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 11. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 28. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 26. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 10. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	Sa. 10. Dezember	Christchindlimärt
Sa. 25. Juni	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 10. Dezember	15.00 – 20.30 Uhr
		Sa. 31. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr

Warenannahme während den Öffungszeiten oder nach Vereinbarung.
062 771 62 26 oder <https://chrosihus.jimdofree.com>

Noch immer hat uns die Pandemie im Griff – das Asana Spital Menziken blickt trotzdem auf ein aufregendes Jahr zurück ...

Impfzentrum am Asana Spital Menziken

Im Februar dieses Jahres wurde offiziell das Impfzentrum am Asana Spital Menziken eröffnet. Der Impfcontainer wurde am 22. Februar eingeweiht. Die Nachfrage, so bald als möglich eine Impfdosis zu bekommen, war riesig. Wir mussten uns aber an die Vorgaben des Kantons halten, der die Impfung nur für Personen über 65 Jahre freigegeben hatte. Ab April war dann eine Impfung für alle Personengruppen möglich. Es schien, als würde man sich durch die Impfung einen Schritt weiter in die Normalität begeben. Im September wurde der Impfcontainer aufgrund der rückläufigen Nachfrage abgebaut und das Impfzentrum in die Spitalstruktur integriert.

Im November wurden in den Impfzentren die ersten Termine zur Auffrischungsimpfung eingeschaltet. Die Nachfrage war auch hier sehr gross, weshalb die Booster Impfung (Auffrischungsimpfung) vorerst wieder nur der Altersgruppe über 65 Jahren zugesprochen wurde. Man geht davon aus, dass im Januar und Februar alle Booster-Impfungen durchgeführt sind. In unserem Impfzentrum wurden bis Ende November über 31'000 Impfdosen verabreicht.

Einführung eines Take-Away-Angebotes aus der Spitalküche

Gerade richtig zum Zeitpunkt, als Homeoffice und Homeschooling Hochkonjunktur hatten, hat unsere Spitalküche den Mahlzeitendienst ins Leben gerufen. Innerhalb weniger Wochen wurde das Ta-

ke-Away-Angebot in der Region bekannt und regen genutzt! Das Tolle an diesem Mahlzeitendienst ist, dass die Menüs individuell und frisch zubereitet werden – im sogenannten «Cook & Chill»-Prinzip. Die Mahlzeiten werden frisch gekocht und sofort in die dafür vorgesehenen Behälter abgefüllt. Sie enthalten keine künstlichen Zusätze, welche das Essen länger haltbar machen. Unsere Mahlzeiten sind im Kühlschrank bis zu 10 Tage haltbar. Aufwärmen kann man das Essen entweder in der Mikrowelle oder im Backofen/Steamer. Bestellungen nehmen wir über die Webseite mahlzeitendienst.asana.ch oder telefonisch entgegen.

Erfolgreiche Lehrabschlüsse trotz Homeschooling und Pandemie

Unsere Lernenden wurden auch in diesem Jahr vor grosse Herausforderungen gestellt, zumal der Schulunterricht regelmässig ausgefallen ist und die jungen Leute gezwungen waren, sich den Schulstoff zuhause selbst beizubringen. Zwar gab es konstante Unterstützung durch die Lehrpersonen und die Lehrbetriebe, aber Fernunterricht ersetzt den normalen Unterricht halt nicht vollumfänglich. Gerade in diesem jungen Alter ist eine persönliche Betreuung vor Ort sehr wichtig und wertvoll. Unsere sieben Lernenden haben alle erfolgreich ihre Lehrabschlussprüfung bestanden. Unter Ihnen waren zwei KV-Lernende, drei Fachangestellte Gesundheit und zwei Assistentinnen Gesundheit & Soziales.

Asana Spital Menziken AG, Spitalstrasse 1
info@spitalmenziken.ch, www.spitalmenziken.ch

Rauchstopp

Ein neues Jahr ist angebrochen und vielleicht wurde ja wieder ein neuer Vorsatz fürs 2022 gefasst?



Einer der besten Vorsätze für die Gesundheit ist der «Rauchstopp».

Hier einige Fakten:

Die Schweiz liegt bezüglich «Zigarettenkonsum» im europäischen Mittelfeld.

In der Schweiz sterben jährlich ca. 9500 Personen an den Folgen des Tabakkonsums. Dies sind täglich 26 frühzeitige Todesfälle. (Lungenkrebs 27%; Herzkrankgefässerkrankungen 15%, COPD 15% u.a.)

Die Zigarette ist das einzige legal erhältliche Produkt, bei dem die Hälfte der Konsumentinnen und Konsumenten vorzeitig stirbt, wenn sie das Produkt gemäss den Anweisungen der Hersteller verwenden.

Personen die rauchen, verlieren durchschnittlich 10 Jahre gegenüber Personen die nicht rauchen.

Leichte oder milde Zigaretten sind ebenso schädlich wie starke Zigaretten.

Was bringt denn eine Preiserhöhung der Tabakwaren?

Hohe Preise wirken insbesondere bei jungen Menschen. Bei einer Preiserhöhung nimmt bei jungen Menschen der Tabakkonsum zwei- bis dreimal so stark ab wie bei Erwachsenen.

Ausserdem belegen Studien, dass Kinder und Jugendliche, welche in Kontakt mit Tabakwerbung kommen, häufiger mit Rauchen beginnen.

Wir sollten die Jugend deshalb auch schützen, indem wir nicht nur ein Tabakprodukteverbot für die Jugend aussprechen, sondern konsequenterweise auch dafür sorgen, dass Kinder und Jugendliche nicht von der Tabakwerbung erreicht werden.

Am 13. Februar findet eine Abstimmung zu diesem Thema statt. Es ist die Eidgenössische Volksinitiative «Ja zum Schutz der Kinder und Jugendlichen vor Tabakwerbung» (Kinder ohne Tabak).

Ich weiss, was ich stimme.



Mir fällt in letzter Zeit immer wieder ein Bild aus einem hervorragenden Cartoon von Charles M. Schulz ein. Der leicht depressive Charlie Brown sitzt mit Snoopy am Hafen und schaut auf das Meer hinaus. Er sagt: «Eines Tages werden wir alle sterben.» Snoopy erwidert: «Stimmt. Aber an allen anderen Tagen nicht.»

Ich stelle fest, dass uns mehr und mehr eine gewisse Gelassenheit verloren geht. Viele Menschen ziehen sich auf Extrempositionen zurück, die eine Diskussion miteinander verunmöglichen. Sei es bei der Pandemie, bei Gender-Fragen, bei der Ehe für alle und bei vielen anderen gesellschaftlichen Fragen. Schaut man sich manche vor Wut rasenden Kommentare in sozialen Medien oder in den Kommentarspalten von Newsportalen an, ist man geneigt, ein wenig den Glauben an die Vernunft zu verlieren.

Vernunft, Voraussicht und Planung sind es doch, die eine fortschrittliche Gesellschaft ausmachen. Und die Fähigkeit, unterschiedliche Standpunkte

Mehr Gelassenheit wagen

miteinander zu diskutieren. Dies wird zunehmend schwierig, denn mit Menschen, die Corona als Weltverschwörung einer bestimmten elitären Klasse sehen, die Impfung als versuchten Genozid und Massnahmen, welche uns alle schützen, als Beginn einer Diktatur, wird die Diskussion wahrscheinlich nicht mehr gelingen.

Wir müssen versuchen, noch die Menschen zu erreichen, die Ängste, Bedenken und Unsicherheit verspüren gegenüber einer Impfung, die unbestritten auch Nebenwirkungen haben kann, deren Wirksamkeit aber wissenschaftlich unbestritten ist. Es darf alternative Meinungen geben. Diese sind in einer Gesellschaft notwendig. Es gibt aber keine alternativen Fakten. Und die Fakten sind glasklar. Was ich mir für 2022 wünsche?

Dass wir alle wieder etwas mehr von dieser Gelassenheit an den Tag legen. Wieder miteinander diskutieren und einander zuhören. Wieder versuchen, mit Argumenten zu überzeugen und herabwürdigende Äusserungen, Posts und Tweets zu unterlassen. Wenn wir dies wieder lernen könnten und den Riss in der Gesellschaft wieder kitten könnten, wäre 2022 viel erreicht.

Ausserdem wäre das eine oder andere Rockkonzert schön, der Besuch eines mit 50 000 Zuschauern ausverkauften Fritz-Walter-Stadions in Kaiserslautern und ein Fussballweltmeister Schweiz, wenn es nicht schon Deutschland wird.

Autor: Dr. Michael Kettenring

Süsse Schlemmereien



Fassbind Eiercognac

Ureinwohner des Amazonas stellten bereits im 17. Jahrhundert ein alkoholisches Getränk aus Avocados, Rohrzucker und Rum her, den sogenannten «Abacate». Dieser Likör war auch bei Europäischen Händlern sehr beliebt, aber die Herstellung in Europa mit Avocado zu dieser Zeit nicht möglich. Daher wurden stattdessen Eier verwendet und so entstand der Eierlikör, welcher vor allem zur Weihnachtszeit und zu Ostern sehr populär ist. Zur Herstellung dieses feinen Eiercognacs wird bester französischer Cognac verwendet und ausschliesslich Schweizer Eier aus Freilandhaltung. Er eignet sich hervorragend zu verschiedenen Desserts, Coupes, Gebäck, Crêmen sowie Glacés und schmeckt am besten pur oder aufgespritzt mit Orangensaft.



Baileys Red Velvet Cupcake

Red Velvet Cupcakes sind einfach unwiderstehlich! Und ihre Liaison mit Baileys Irish Cream spart den Gang zum Konditor. Besonders gut beim Backen für Erwachsene, als köstliche Zutat für Cocktails, Kaffee und Kakao oder einfach nur pur.



Baileys Original Irish Cream

Original Irish Cream ist ein köstliches Vergnügen, das irischen Whiskey, erlesene Spirituosen, reichhaltige Schokolade und Vanillearoma vereint. Geniesse ihn pur auf Eis, zum Kaffee oder über Eiscrème für einen köstlichen Baileys-Moment.



Berentzen Cuarenta y tres

Wer süss-crémige Cocktails auf Milchbasis bevorzugt, wird an diesem Likör nicht vorbeikommen. Der Licor 43 (oft einfach nur «Cuarenta y tres» genannt) wird seit 1924 von der Brennerei Diego Zamora im spanischen Cartagena hergestellt und zwar aus genau 43 geheimen Zutaten. Dabei handelt es sich grösstenteils um Gewürze, von denen die Vanille am deutlichsten herauszuschmecken ist. Mit eiskalter Milch im Verhältnis 1:3 gemischt, ergibt er einen einfach zuzubereitenden Cocktail, der meist einfach nur «Milch 43» genannt wird. Wer es lieber fruchtig haben will, kann stattdessen auch Maracujasaft oder Orangensaft verwenden. Auch im Kaffee, als Zutat in diversen Süssspeisen und pur auf Eis kann man den Likör zu sich nehmen.

Diese Getränke sind im Rio Getränkemarkt Menziken und Lenzburg zu folgenden Preisen erhältlich:

Fassbind Eiercognac CHF 23.00
 Baileys Red Velvet Cupcake CHF 27.90
 Baileys Original Irish Cream CHF 19.90
 Berentzen Cuarenta y tres CHF 29.90



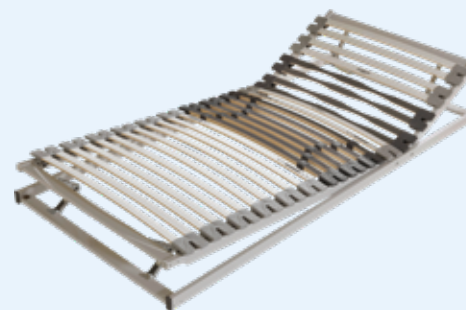
Beni Wiler
 Kellermeister
 und Weinkenner

Marktleiter
 Rio Getränkemarkt
 Menziken

Schmerzfrei in den Tag starten

Kennen Sie das, wenn Sie am Morgen aufstehen, der Rücken schmerzt und Sie sich nicht erholt fühlen? Das ist definitiv ein Anzeichen, dass Sie etwas ändern sollten. Rund ein Drittel ihres Lebens verbringen Sie schlafend. Der Lattenrost und die Matratze spielen eine sehr wichtige Rolle und müssen ein perfektes Team bilden.

Wenn eines der beiden Elemente älter als 10 Jahre ist, raten die Schlafberater vom Möbelhaus Comodo, sich Gedanken über einen neuen Bettinhalt zu machen. Optisch sehen Lattenrost und Matratze häufig noch wie neu aus, aber die Schlafqualität ist nicht mehr gewährleistet.



Wir nehmen uns gerne Zeit, auf Ihre Bedürfnisse einzugehen und Sie fachkundig zu unterstützen. Die Materie ist gerade auch deshalb so komplex, weil sich Schlafsysteme individuell konfigurieren und anpassen lassen.



Jan Hunziker
 Berater / Inhaber

Tipp vom Spezialisten

Testen Sie die Matratze mit dem Lattenrost vor dem Kauf immer selbst aus!

Profitieren Sie jetzt!

20% Rabatt auf das gesamte ANNA-Sortiment
 Kopfkissen, Lattenrost, Matratze und Bettdecken



Möbelhaus Comodo AG
 Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch
 062 777 10 44, comodo-moebel.ch

Diabetes mellitus bei der Katze (Fortsetzung)

Die erste Blutzuckerkurve, welche uns von den Besitzern übermittelt wurde, war ungewöhnlich: Von einem hohen Wert am Morgen sackte der Blutzuckerspiegel nach der Insulininjektion schnell auf sehr tiefe Werte ab (am Mittag nahe einer Unterzuckerung/Hypoglykämie), um dann ebenso schnell bis am Abend wieder auf den Ausgangswert anzusteigen.



Häufiger beobachten wir bei der Behandlung des Diabetes mellitus sonst eigentlich zuerst nur einen geringen Blutzuckerabfall, was uns jeweils veranlasst, die Insulindosis Schritt für Schritt zu erhöhen bis wir erst nach mehreren Wochen einen akzeptablen Blutzuckerspiegel und Tagesverlauf erzielen. In diesem Fall aber waren der Abfall und Anstieg schon bei kleiner Insulindosis sehr steil, was für das Tier Stress bedeutet. Bevor wir zu einem anderen Insulinpräparat griffen, versuchten wir es mit einer Reduktion der Insulinmenge, was dann auch zu einer besseren, d. h. flacheren Blutzucker-Tageskurve führte. Der Katze geht es auch besser, obwohl sie zu Hause nicht ganz so brav hinhält für die Insulininjektion und die Blutzuckermessung. Diese gelingen ihren Besitzern aber mit gutem Teamwork und genügend Geduld. Chapeau!

Aber wieso entsteht eigentlich Diabetes bei der Katze? Katzen leiden meistens am Typ-2-Diabetes, bei welchem die Inselzellen der Bauchspeicheldrüse weniger Insulin produzieren und/oder die Zielzellen

im Gewebe nicht mehr auf das Insulin reagieren (Insulinresistenz). Dadurch kann der Zucker (die Glucose) nicht in die Zellen transportiert werden und erhöht sich im Blut. Die Behandlung besteht in der zweimal täglichen Injektion von Insulin und Diätmassnahmen. Häufiger betroffen sind übergewichtige, etwas ältere Katzen und gewisse Medikamente können die Entstehung von Diabetes mellitus provozieren. Wichtig beim Management ist die Fütterung: Das Tier sollte immer das gleiche Diätfutter in derselben Menge und zur selben Zeit erhalten. Man sollte auch erst nach der Fütterung Insulin spritzen, um keine Unterzuckerung zu provozieren, falls die Katze mal nicht fressen würde. Etwas Traubenzucker oder Honig muss bereit stehen für eine allfällige hypoglykämische Krise. Das Ziel der Therapie ist es, der Katze eine gute Lebensqualität mit möglichst wenig Symptomen zu bieten sowie einen stabilen Glucosespiegel zu erhalten, welcher besser ein wenig zu hoch als zu tief eingestellt sein sollte. Ab und zu sehen wir im Verlauf sogar, dass die Zellen mit der Zeit und unter der Therapie besser auf das Insulin reagieren und die Insulindosis, welche in «Einheiten» gemessen wird, reduziert werden kann – womöglich soweit, dass die Therapie sogar beendet wird und die Katze als «geheilt» bezeichnet werden kann.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Küng, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Die Wespenspinne – Ein tödliches Liebespiel



Die Wespenspinne, auch Zebraspinne genannt, ist eine unserer attraktivsten Spinnen. Der Hinterleib der Weibchen zeigt eine auffällige Zeichnung mit schwarzen und gelben Querstreifen, die an das Aussehen von Wespen erinnert. Ursprünglich war die Wespenspinne ausschliesslich im Mittelmeerraum verbreitet. Heute ist sie auch in Mitteleuropa heimisch. Die weiblichen Wespenspinnen erreichen je nach Verbreitungsgebiet Körperlängen von bis zu zwei Zentimetern. Die Männchen sind mit einer Maximallänge von sechs Millimetern deutlich kleiner als die Weibchen und unscheinbar braun gefärbt.

Die Wespenspinne liebt wärmebegünstigte Brachflächen, wo sie ihre Radnetze meist in Bodennähe errichtet. Wichtig ist dabei, dass der Lebensraum wenig gestört wird und dass die Vegetation langfristig stehen bleibt, denn sonst werden die Netze zu häufig zerstört. Die Spinne kann ihr Netz zwar jederzeit erneuern, wandert aber aus dem betreffenden Lebensraum ab, wenn das zu häufig nötig ist. Radnetze sind wahre Kunstwerke der Natur. Ihre technischen Eigenschaften, Festigkeit bei gleichzeitiger Elastizität, faszinieren auch Ingenieure immer wieder. Diese elastische Reissfestigkeit ist nötig, denn die Netze sollen auch grosse Insekten in ihrem Flug abfangen können, ohne zu zerreißen. Es kommen verschiedene Fadentypen mit unterschiedlichen Eigenschaften zum Einsatz: Die Rahmenfäden sind besonders reissfest, während die Fangspirale mit Leimtropfen besetzt ist und beim Einwickeln der Beute kommen richtige Seidenbänder zum Einsatz. Wespenspinnen sind Räuber und fressen verschiedene Insekten, ins-

besondere Heuschrecken. Die Spinne sitzt in der Mitte des Netzes und lauert auf ihre Beute. Wenn sich eine Heuschrecke im Netz verfängt, spritzt die Spinne giftige Verdauungssäfte in die Beute, die sie zu einem breiigen Klumpen aufweichen. Der Biss einer Wespenspinne ist für Menschen völlig ungefährlich, höchstens etwas schmerzhaft.

Das Sexualverhalten von Spinnen ist recht komplex. Da sie äusserst aggressiv sind, betrachten sie alles, was zappelt und eine entsprechende Grösse hat, erst einmal als Beute. Um nicht von vornherein gefressen zu werden, haben Männchen spezielle Verhaltensrituale entwickelt, um ihre Sexualpartnerin zu beschwichtigen. Kommt es dann zur Paarung, führt das Männchen eines seiner zu Begattungsorganen umgebauten Tastorgane, die Pedipalpen, in die Geschlechtsöffnung des Weibchens ein.

Es ist ein tödliches Liebespiel: Acht von zehn männlichen Wespenspinnen werden bei der Paarung vom weiblichen Partner verspeist. Und selbst wenn ein Männchen die Kopulation überlebt, droht nach dem zweiten Akt unweigerlich das Ende, da das Männchen die beiden Pedipalpen nur jeweils einmal benutzen kann. Wenn des Männchens dann zur Nahrung wird, liefert es dem Weibchen zusätzliche Ressourcen für den Nachwuchs.

Ab Mitte August verlassen die Weibchen ihr Netz und umspinnen, zumeist nur wenige Dezimeter entfernt, in der dichteren Vegetation ein Gelege von etwa 300 Eiern mit einer festen Hülle, dem Kokon. Diese sehen kugelförmig und unauffällig hellbeige aus. Die Weibchen können mehrere Kokons produzieren, welche sie dann in der Vegetation rund um das Netz aufhängt und einige Zeit bewacht. Später wird der gut geschützte und getarnte Kokon sich selbst überlassen. Die Jungspinnen schlüpfen erst im nächsten Frühjahr, wenn das Muttertier schon lange gestorben ist.

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch 02. Februar

Redaktionsschluss
Freitag, 28. Januar, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert

LIEBI + SCHMID AG

- *Beratung
 - *Service
 - *Neugeräte
 - *Reparatur
- Küchenbau
 - Haushaltsgeräte

Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft

24-h Servicenummer 056 463 64 10

AUSSTELLUNG IN: - FRICK

- SCHINZNACH-DORF



BERNINA made to create
Grosse Auswahl an Jersey-Stoffen

Ihr zertifizierter Fachhändler!



Elektro – **BERNINA** – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2
5734 Reinach

062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf



Voller Elan ins neue Jahr mit der VHS Wynental

Der Winter ist nun definitiv eingeekehrt. Wir starten mit vollem Elan in das neue Jahr. Um die kalten Wintertage zu verkürzen wartet unser Programm mit spannenden Highlights auf. Ob heimeliges Arbeiten mit Holz oder eine Degustation, die uns von innen wärmt – es ist sicher für jeden etwas dabei. Wir wünschen Ihnen für das neue Jahr viel Erfolg und gute Gesundheit.

Bitte beachten Sie, dass für die Kurse die Zertifikats- sowie Maskenpflicht gilt.

Werken mit Holz (nur noch wenige Plätze):
Mittwoch, 16. Feb. 19.00 – 22.00 Uhr, Samstag, 26. Feb. und 5. März 8.30 – 15.00 Uhr. Pfrundmattschulhaus Reinach, Kosten Fr. 270.00. Anmeldung bis 1. Februar 2022.



Fruchtbrände: Freitag, 18. Februar 2022, Abfahrt mit dem Car ab Bahnhof Menziken, 17.45 Uhr. Rückkehr ca. 21.00 Uhr, Kosten Fr. 60.00 inkl. Carfahrt. Anmeldung bis 4. Februar 2022.

Pralinés aus edler Schokolade – selbstgemacht! (Zusatzkurs): Samstag, 12. Februar 2022, 9.00 – 13.00 Uhr. Kursraum Biascoretti, Menziken, Kosten Fr. 150.00 inkl. Material. Anmeldung bis 4. Februar 2022.

Resilienz – gekonnt aus dem Stress: Montag, 14./21./28. März 2022, 19.30 – 20.30 Uhr. Aula

Schulhaus Breite Reinach, Kosten Fr. 75.00. Anmeldung bis 28. Februar 2022.

Besuch des Erdbebensimulators – ETH Zürich: Freitag, 18. März 2022, Abfahrt mit dem Car ab Bahnhof Menziken, 13.00 Uhr. Rückkehr ca. 18.00 Uhr, Kosten Fr. 65.00 inkl. Carfahrt. Anmeldung bis 26. Februar 2021.

Bettina Ramseier / SRF: Eindrücke deutscher Politik: Donnerstag, 24. März 2022, 19.30 Uhr. Huus74, Hauptstrasse, Menziken, Kosten Fr. 17.00. Anmeldung bis 1. März 2022, spontaner Besuch auch möglich.

Besichtigung Logistikzentrum Brack.ch (Zusatzkurs): Donnerstag, 7. April 2022, Abfahrt mit dem Car ab Bahnhof Menziken, 13.30 Uhr. Rückkehr ca. 17.00 Uhr, Kosten Fr. 40.00 inkl. Carfahrt und Führung. Anmeldung bis 21. März 2021.

Umgang mit Wespen ohne Giftstoffe: Donnerstag, 2. Juni 2022, 19.30 – 21.30 Uhr. Aula Schulhaus Breite Reinach, Kosten Fr. 17.00. Anmeldung bis 10. Mai 2022.

Informationen / Auskünfte:

Detaillierte Angaben zu den Kursen unter:
Homepage: <https://www.vhsag.ch/wynental/>
E-Mail: wynental@vhsag.ch

Ein Weihnachtsmarkt bei winterlichen Temperaturen

Am 10. Dezember fand auf dem Schulareal in Unterkulm der Weihnachtsmarkt von Gewerbe Kulm statt. 28 Standbetreibende sorgten für Adventsstimmung und neben Ideen für Weihnachtsgeschenke kam auch die Kulinarik nicht zu kurz. Andere «Gwärbler» sagten einfach nur Danke für die Unterstützung während der Covid-19-Zeit und wünschten einen besinnlichen Jahresabschluss. Die Stände wurden mit grösseren Abständen platziert – dennoch blieb die Anzahl der Besucher wohl etwas hinter den Dezemberrmärkten der Vergangenheit zurück.

(pte) – Kurz nach der Eröffnung des Unterkulmer Weihnachtsmarktes setzte der Regen aus und viele Marktbesuchende nutzten das breite Angebot an Verpflegungsmöglichkeiten. Raclette gab es bei der Musikgesellschaft, feine Crêpes bei den Royal Rangers, Grillgut beim Rock'n'Roll-Club Teddybären oder heisse Marroni wurden bei der Raiffeisenbank offeriert. Vor allem zur Freude der Jüngs-

ten stattete der Samichlaus mit dem Schmutzli dem Markt einen Besuch ab und musikalische Darbietungen brachten Adventsstimmung auf das Schulareal. Gleich an mehreren Ständen wurde der obligate Glühwein ausgetrennt und auch Spezialitäten wie der Einsiedler Rosoli nach altem Familienrezept oder Produkte vom Steinerberg waren ideale Geschenkideen für Weihnachten.



Buchhaltung mit maximaler Flexibilität

Gabriella und Frank Attula haben zusammen rund 55 Jahre Buchhaltungserfahrung. Mit der agf-consulting bieten die beiden in Unterkulm ihrer Kundschaft ein individuelles Package mit Lösungen rund um den Zahlungsverkehr und die Buchhaltung an. Das eingespielte Team führt die zahlenlastigen Arbeiten mit viel Herzblut aus und spart dabei manchen Franken ein.

(pte) – «Eigentlich sind wir pingelige Buchhalter», stellen Gabriella und Frank Attula augenzwinkernd fest. Die beiden verstehen darunter allerdings das exakte und effiziente Erfassen der Buchungen und bieten ihrer Kundschaft ein individuell angepasstes Gesamtpaket von Dienstleistungen an. «Von der einfachen Buchhaltung, über Steuer- und Jahresabschlüsse, dem Zahlungsverkehr bis hin zu weiterreichenden Aufgaben in der Administration ist bei der agf-consulting alles möglich», erklärt Frank Attula und Gabriella fügt an, dass bei der agf-consulting keine strikten Bürozeiten herrschen. «Wir bieten viel individuell zugeschnittene Qualität in einem sensiblen Bereich zu einem fairen Preis an», umreissen die Inhaber ihr Angebot, bei dem jeder Kunde oder jede Kundin selbst entscheidet, was selber gemacht werden kann und welche Arbeiten man

gerne weitergeben möchte. Mit verständlichen Zwischenberichten zeigen Frank und Gabriella Attula stets den aktuellen Stand auf und können nach Wunsch die Buchhaltung auch als Controllinginstrument einsetzen. Mit ihren Dienstleistungen bieten sie eine äusserst wirksame Unterstützung im Geschäftsalltag, während sich die Kundschaft auf das Kerngeschäft fokussieren kann. «Wir kennen gegenseitig unsere Stärken und können durch unsere fundierten Kenntnisse dazu beitragen, manchen Franken gar nicht erst ausgeben zu müssen», helfen die beiden Inhaber die Kosten im Griff zu halten. Frank und Gabriella Attula sind im Wynen- bzw. im Seetal aufgewachsen, haben als Team 18 Jahre lang in Basel bei einer Reederei die Finanzen betreut und nun mit der agf-consulting einen nicht mehr fremdbestimmten Arbeitsbereich gefunden.



Jugend^{SEETAL}CHOR
SOLOGESANGTANZTHEATERCHOR

MACH MIT UND MELDE DICH DIREKT AN UNTER
JUGENDCHOR-SEETAL.CH

HÖHEPUNKT IST DAS GALAKONZERT AM
23.04.2022 IM LÖWENSAAL BEINWIL AM SEE



Marc Müller ist neuer Geschäftsführer der Gloor und Baumann Holzbau AG

Am 1. Januar hat Marc Müller die Geschäftsführung der Gloor und Baumann Holzbau AG in Leutwil übernommen. Er kennt den Betrieb seit seiner Lehre und hat den Wandel vom reinen Holzbaubetrieb zum Gesamtanbieter für Neubauten und Dachsanierungen miterlebt.

(pte) – Im Jahr 1989 gründete Markus Gloor mit einem Partner den Holzbaubetrieb mit Schreinerei im Zentrum von Leutwil. Mit den Jahren wurde das Geschäftsfeld aufgrund der Kundenbedürfnisse ständig erweitert. Neben den klassischen Zimmerarbeiten spezialisierte sich die Gloor und Baumann Holzbau AG auf Bedachungen und Fassaden, um ein komplettes Angebot anbieten zu können. Folgerichtig wurde der Betrieb im Jahr 2009 um die Spenglerei ergänzt, um als Gesamtanbieter die ganze Bandbreite für Neubauten, Dachsanierungen bis hin zur Montage von Photovoltaik-Anlagen aus einer Hand anbieten zu können. Eine moderne Abundanlage ist seit 2015 in Betrieb. Sie erlaubt den schnellen und präzisen Zuschnitt sowie das Bearbeiten von Holzelementen für gesamte Dachstühle oder Holzrahmenbauten. Marc Müller hat die Entwicklung der Firma seit seinem Lehrabschluss im Jahr 2004 miterlebt. Es folgten Weiterbildungen zum Vorarbeiter und Polier und seit dem Jahr 2012 steht er im Büro für Planungen und für Offerten in

der Verantwortung. Im vergangenen Jahr hat Marc Müller mit dem Abschluss des Baubetriebsmanagements die Bauschule abgeschlossen und sich damit die finalen Voraussetzungen für die Übernahme der Geschäftsführung erarbeitet. «Ich bin dankbar, über die Jahre so viel von Inhaber Markus Gloor gelernt zu haben, kenne seine Strategie und werde sie ohne grosse Veränderungen weiterführen», freut sich Marc Müller über das Vertrauen, als Teil der geplanten Übernahme als Geschäftsführer tätig sein zu dürfen. 23 Angestellte sind bei der Gloor und Baumann Holzbau AG beschäftigt. Neben den Zimmermännern gibt es die Berufsbilder des Dachdeckers, des Spenglers, des Schreiners sowie Lernende der Berufe Spengler und Zimmermann. «Durch meinen Werdegang kenne ich die Abläufe auf der Baustelle und die Planung im Büro. Ich kann die Mitarbeitenden einteilen, dass jeder auf Platz ist, wenn es ihn braucht», erklärt Marc Müller, «und die Kundschaft hat dadurch nur einen Handwerksbetrieb als Ansprechpartner».

Döbeli

MALERGESCHÄFT AG

Malergeschäft Döbeli AG
Kirchenfeldstrasse 4
5726 Unterkulm

Telefon 062 776 12 49
info@malerdoebeli.ch
www.malerdoebeli.ch



ihre
**garten
welt**

Gartenpflege aus Leidenschaft.

 www.ihregartenwelt.ch



R. STEINER AG
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch

E. BECK GmbH



Ihr kompetentes Unternehmen für PS-starke Einsätze

Kommunalgeräte • Forst- und Gartengeräte • Hydraulikschlauch-Center • Reparatur-Service-Verkauf
E. Beck GmbH • Dorfstrasse 17 • 5727 Oberkulm • Tel. 062 776 40 40 • www.ebeck.ch • info@ebeck.ch

Winter-Service – für einen guten Start im neuen Jahr!
Abholen und Liefern der Geräte | Reinigung | Service und Reparatur aller Marken

Anmeldung Winter-Service: 062 776 40 40 oder info@ebeck.ch

Top Online-Bericht im November



Die Zeitung mit Mehrwert



9 416 interessierte Leser

Es ist wieder Zeit für den zauberhaften Märliwald

dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli



Kulturregion KUKUK stellt das Jahresprogramm vor

Acht Anlässe möchte die Kulturregion KUKUK trotz Corona-Situation im Jahr 2022 durchführen. Der Startevent erfolgt am 26. Februar auf dem Schloss Trostburg. Einige Veranstaltungen mussten bereits zum zweiten Mal verschoben werden. Trotzdem zeigen sich die Organisierenden motiviert, Kulturanlässe aus ganz verschiedenen Genres ins mittlere Wynental zu bringen. Zudem werden Teammitglieder gesucht, die sich für die Kultur in der Region engagieren möchten.

Samstag, 26. Februar, 20 Uhr, Schloss Trostburg, Teufenthal. *Interrogang: «Im Garten Reden».* Schlagfertig, leidenschaftlich und wortgewandt mischen Manuel Diener und Valerio Moser energiegeladene Performances aus verschiedenen Stilen wie Rap, Blues oder Operngesang.

Freitag, 18. März, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Teufenthal. *Fleisch und Papp:* «Unter Artgenossen». Die preisgekrönte Figureschauspielerin Kathrin Bosshard zieht mit ihren äusserst menschlichen Puppen in ein Mietshaus und lässt die Fassaden der Mitbewohnenden bröckeln.

Samstag, 7. Mai, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Unterkulm. *Cara: «Celtic Folk».* Die Band Cara (Bild oben links) zählt zu den erfolgreichsten Bands im Bereich des Irish Folks in Deutschland. Virtuos, charmant, weltklasse: bereits zweimal wurde Cara mit dem Irish Music Award ausgezeichnet.

Samstag, 25. Juni, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Oberkulm. *Voice Mail: Das beste aus «Mäid in Schwiizerland» und «Schlag auf Schlager».* Mitreis-

send, schräg und vielseitig begeistern die Multitalente mit Gesang und Performance.

Freitag, 12. August, 20 Uhr, Soodhüsi Oberkulm. *Motel 7 Country-Rock-Band.* Rockig, mitreissend und authentisch erfreuen die fünf Herzblutmusiker mit einem breiten Songrepertoire.

Samstag, 24. September, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Unterkulm. Auch die *8. KUKUK Comedy-Night* verspricht beste Unterhaltung.

Freitag, 11. November, 19.30 Uhr, Aula Unterkulm. *Sponsorenabend* mit Überraschungsprogramm in der 12. Auflage

Samstag, 10. Dezember, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Unterkulm. *Die Exfreundinnen, «Sekte – die unheilige Comedyshow».* Seit 2012 touren die vier Künstlerinnen (Bild oben rechts) durch die Musikcabarettzene.

Wer bei der KUKUK mitorganisieren möchte, darf sich gerne unter info@zumkukuk.ch melden. www.zumkukuk.ch



Herzlich willkommen im Dorfheftli-Team



Nick Eisenegger

Werbeberatung Wynental
079 567 60 00
nick@dorfheftli.ch

Anja Waldmeier

Medienproduktion
062 765 60 00
anja@dorfheftli.ch

Markus Fuchs

Onlinemedien, Lektorat
062 765 60 00
markus@dorfheftli.ch

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung
mit Mehrwert

5734 Reinach | Baselgasse 6A | 062 765 60 00 | info@dorfheftli.ch
dorfheftli.ch | facebook.com/dorfheftli | instagram.com/dorfheftli



«La Compagnia Rossini» stimmte mit einem berührenden Konzertereignis auf Weihnachten ein

Stimmgewaltig, berührend und brilliant – das Konzert mit dem Solistenensemble «La Compagnia Rossini» in der reformierten Kirche Unterkulm vom 12. Dezember kann gar nicht anders beschrieben werden. Die klassischen Melodien, von Leiter Armin Caduff auf die Stimmen des international erfolgreichen Ensembles adaptiert, führten beim Publikum zu Standing Ovations.

(pte) – Rund 100 Besuchende erlebten am Anlass der Kulturregion KUKUK mit «La Compagnia Rossini» ein musikalisches Ereignis. Leiter und Bassstimme Armin Caduff hat klassische Stücke optimal auf die Stimmen der Sopranistin Maria Catrina Caduff, der Mezzosopranistinnen Cornelia Deplazes und Lisabet Caduff, des Tenors Claudio Simonet und die Bassstimme von Flurin Caduff arrangiert. Das sympathische Solistenensemble aus der Surselva interpretierte die Werke im Zusammenspiel mit der Klavierbegleitung von Eric Christen und dem Violinenspiel von Christian Barenius. Letzterer wurde kurzfristig als Ersatz für eine sich in Quarantäne befindende Sopranistin engagiert und wertete das Konzert in Unterkulm mit seinem virtuoson Violinenspiel zusätzlich auf. Zur Aufführung gelangten unter anderem Werke wie «Ma voix t'appelle» von G. Fr. Händel, Stücke aus der Konzertarie «Per questa bella mano» von W. A. Mozart, L. v. Beetho-

vens Romanze «Pastorale» aus der 6. Sinfonie oder «Cosi lontan», eine Klavieretüde für Gesang von Fr. Chopin. Eine der ersten Aufführungen erlebte das Unterkulmer Publikum mit «Bolero» von M. Ravel: «Wir sind selbst gespannt und aufgeregt», führte Armin Caduff vor der Interpretation aus. Mit «Pian, pianino sotto voce» fehlte auch eine Komposition von G. Rossini nicht, bevor «La Compagnia Rossini» zum Finale mit fröhlichen Weihnachtsmelodien ansetzte. Das Publikum dankte mit Standing Ovations und langem Applaus zwischen den Werken.



KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

Garage

MARANO

AG

5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

11/2020 artwork.ch



NOTARIATSÜRO
RAPHAEL BENZ

Wydenstrasse 1 062 765 77 77
5734 Reinach AG notar-benz.ch

www.notar-benz.ch

Huwa
seit 1911
www.huwa.ch

www.huwa.ch

LH officeservice

Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken • 062 765 01 00
info@lh-office.ch

www.lh-office.ch

ihre
gartenwelt

www.ihregartenwelt.ch

www.zaunideen.ch

gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.

www.zaunideen.ch

CHS Ihr Partner für Immobilienverkauf
von hier!

www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich

www.chs-immobilien.ch

wirz

malergeschäft seit 1946

5737 menziken
russrainstrasse 28
telefon 062 771 46 09

www.malerwirz.ch



Schröder AG
Architektur • Baumanagement



schröder-ag.ch • Schorenstrasse 6 • 5734 Reinach

www.schroeder-ag.ch